



Privat- und Unternehmenskunden – Asset Management/CIO

## „Depot zum Mitmachen“

### Senkung Aktienquote nach Markterholung



#### Was tun wir?

Die Corona-Krise und ihre Folgen aufgrund der drastischen Eindämmungsmaßnahmen haben unseren gewohnten Alltag völlig verändert. Gefühlt steht die Welt in vielem still, an den Finanzmärkten sind dagegen die Schwankungen deutlich stärker geworden. Nach dem drastischen Rückgang bis Ende März konnten sich die Aktienmärkte jetzt teils deutlich erholen. Dies wollen wir nutzen, um die Aktienquote mit Blick auf die kommenden schwierigen Wochen und Monate etwas abzusenken.

Bei der Reduzierung der Aktienseite haben wir gewissermaßen die Qual der Wahl, denn viele unserer ausgewählten Premiumfonds haben sich in dem schwierigen Umfeld noch recht gut geschlagen. Dies gilt z.B. für die beiden ausgewählten Branchenschwerpunkte Technologie und Gesundheit mit dem Fidelity Global Technology Fund (921800) oder dem JP Morgan Global Healthcare (A0RPEX). Nachdem für beide Sektoren die Aussichten im aktuellen Umfeld weiter gut sind, reduzieren wir das Gewicht von zwei breiter investierenden Marktfonds in Europa und Asien. Dass wir auch von der Qualität dieser Produkte weiter überzeugt sind, lässt sich daran ablesen, dass wir jeweils weiter einen Bestand in unserem Depot behalten.

Wir reduzieren zum einen in unserem Musterportfolio der Strategie Wachstum das Gewicht des Allianz Wachstum Europa (848182) um 3%-Punkte auf neu 4%. Eine zweite Reduktion erfolgt beim Fidelity Asian Special Situations (974005). Die Gewichtung des Fonds, der ja in Asien ex Japan anlegt, wird ebenfalls um 3% auf dann neu 4% reduziert.

In der Strategie Chance mit ihrem höheren Aktiengewicht reduzieren wir ebenfalls diese Fonds: Der Allianz Wachstum Europa wird um 4% -Punkte auf neu 9% reduziert, der Fidelity Asian Special Situations (974005) sinkt um 3% auf ein Gewicht von 7%. Da es sich um eher kurzfristig motivierte taktische Verkäufe handelt, wandert der Erlös in die Liquidität.

#### Warum tun wir das?

- Nach der spürbaren Erholung der Aktienmärkte aufgrund der umfangreichen Hilfsmaßnahmen von Regierungen und flankierenden geld- und liquiditätspolitischen Maßnahmen der Notenbanken weltweit rechnen wir kurzfristig mit einer schwierigeren Phase. Zudem haben die ersten Lockerungsmaßnahmen in einigen Ländern den Optimismus an den Märkten weiter geschürt. Allerdings stehen jetzt Wochen bevor, in denen gesamtwirtschaftliche Daten in den USA und Europa das volle Ausmaß des „Shutdowns“ zeigen werden. Dies könnte die Märkte temporär belasten.
- Viele Unternehmen reduzieren derzeit ihren Ausblick, schlimmer noch – die meisten geben gar keinen mehr. Insofern stehen Monate in einer Art Blindflug bevor, denn die Auswirkungen werden in vielen Bereichen der Wirtschaft drastisch sein. Gute Nachrichten sind dagegen noch fern.
- Die Lockerungsmaßnahmen, die in manchen Ländern sehr nachhaltig gefordert werden, könnten eine 2. Welle von Infektionen auslösen. Die Gefahr dafür sehen wir insbesondere für die USA, wo der beispiellose Einbruch der Wirtschaft in den beginnenden Präsidentschaftswahlkampf hineinreicht. Dies macht übereilte Entscheidungen wahrscheinlicher. Ein zweiter „Shutdown“ ist ein Risikoszenario, mit dem man kalkulieren muss.
- Unser Basisszenario sieht nach der jetzt kommenden Durststrecke guter Nachrichten eine Besserung in der zweiten Jah-

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

reshälfte bei der Konjunktur voraus. Dies könnte den Aktienmärkten dann auch wieder helfen, so dass wir uns dann nach der erwarteten schwierigen Phase wieder mit einer Aufstockung beschäftigen werden. Zunächst wollen wir uns aber vorsichtiger positionieren.

### Die detaillierten Transaktionen in den einzelnen Risikoprofilen

Aktion	WKN	Stabilität	Einkommen	Wachstum	Chance
<b>Verkauf</b>					
Allianz Wachstum Europa	848182			-3%	-4%
Fidelity Asian Special Situations	974005			-3%	-3%

### Impressum

Herausgeber:  
Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main.  
Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der  
Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden, ©2020.

Verantwortlich: Chris-Oliver Schickentanz, CEFA  
Autor: Martin Roth, CEFA

Detailinformationen zu den Chancen und Risiken der genannten Produkte hält Ihr Berater für Sie bereit.

### Wichtige Hinweise

Diese Publikation ist eine Kundeninformation im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes.

#### Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

#### Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Information“) sind primär für Kunden der Commerzbank AG in Kontinentaleuropa bestimmt. Insbesondere dürfen diese Information nicht nach Großbritannien und die USA eingeführt oder dort verbreitet werden.

#### Informationsquellen; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen die die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

#### Informationen zur steuerlichen Behandlung; keine Rechts- und Steuerberatung

Die steuerliche Behandlung ist von den persönlichen Verhältnissen des Kunden abhängig und kann zukünftig Änderungen unterworfen sein. Die Commerzbank erbringt keine Beratung in rechtlicher, steuerlicher oder bilanzieller Hinsicht.